

Mädchenchor im Deutschlandfunk



ROTTWEIL - Ein Chor, der schon in einem leeren Schwimmbad, einem Bergwerk und einer Kaffeerösterei gesungen hat, so wird der Mädchenchor Rottweil im Deutschlandfunk Kultur vorgestellt. Sängerin Salome Ehrenberger und Chorleiter Andreas Puttkammer erzählen in dem Beitrag von ihrem breiten Repertoire, von dem Zusammenwachsen im Chor.

„Wir sind praktisch miteinander aufgewachsen“, sagt Salome Ehrenberger, und Andreas Puttkammer ergänzt: „Es ist wie eine Familie.“ Nun beginnen auch die Proben endlich wieder: In der Schulzeit probt der Mädchenchor im Musikpavillon der Konrad-Witz-Schule, immer freitags von 16.30 bis 17.15 Uhr sind die Mädchen von der 1. bis zur 5. Klasse dran, von 16.30 bis 19.30 die Mädchen ab der 6. Klasse.

Die Sängerinnen bringen zu den Proben einen negativen Impftest mit, sind geimpft oder genesen. Die Sitzordnung mit zwei Metern Abstand zueinander wird dokumentiert. Demnächst wird der Mädchenchor eine neue CD mit Weihnachtschorliteratur aus verschiedenen

Mädchenchor im Deutschlandfunk

Stilepochen aufnehmen. Diese soll, wenn alles planmäßig verlaufen kann, dieses Jahr vor Weihnachten erscheinen.

Neue Sängerinnen sind herzlich eingeladen zu den Proben zu kommen. Weitere Infos bekommt man unter www.maedchenchor-rottweil.de

Den Link zum Beitrag im Deutschlandfunk findet man hier:

https://www.deutschlandfunkkultur.de/maedchenchor-rottweil-die-musik-mit-energie-und-lust.2171.d.html?dram:article_id=499373